

Sehnsucht Pompeji (Edenkoben, 18–19 May 26)

Edenkoben, Villa Ludwigshöhe, 18.–19.05.2026

Anmeldeschluss: 24.04.2026

Dr. Katinka Häret-Krug

Anlässlich der zurückliegenden Baumaßnahmen in Schloss Villa Ludwigshöhe in Edenkoben sowie noch andauernde Arbeiten in Schloss Herrnsheim in Worms veranstalten die Direktionen Burgen, Schlösser, Altertümer und die Landesdenkmalpflege eine Fachtagung über neopompejanische Wand- und Deckenmalereien.

In beiden Bauten befinden sich Raumdekorationen aus der Zeit um die Mitte des 19. Jh., die durch antike pompejanische Wandgestaltungen inspiriert wurden. Auf der Tagung sollen konzeptionelle denkmalpflegerische Fragestellungen diskutiert werden, ebenso wie verschiedene Restaurierungskonzepte und Herangehensweisen im Umgang mit den Malereien. Des Weiteren wird die Rezeption der Motive im 19. Jh. und die Verwendung von Vorlagen beleuchtet, als auch kunst- und maltechnische Aspekte erörtert.

Für die Tagung konnten Referierende aus verschiedenen Fachdisziplinen gewonnen werden. Neben Fachleuten aus Archäologie und Kunstgeschichte werden auch Beiträge aus Architektur und Restaurierung vertreten sein, die das Aschaffener Pompejanum, Schloss Ismaning bei München, das Casino auf der Roseninsel im Starnberger See, das Stadtschloss in Wiesbaden, das Palais Beauharnais in Paris und schließlich den pompejanischen Salon aus dem ehemaligen Palais Caprara-Geymüller in Wien thematisieren.

Mo., 18. Mai 2026

10:30 Öffnung Tagungsbüro

11:00 Begrüßung

11:15 Prof. Dr. Wolfgang Ehrhardt

Die Casa dei Dioscuri und ihre malerische Ausstattung

11:45 Prof. Dr. Valentin Kockel

„Der zeichen- und farbenkundige Architekt Zahn.“

Wilhelm Johann Zahn (1800-1871) und sein Pompejiwerk – Neue Spuren

12:15 Dr. Christophe Coulot

Antike Ikonographie und ihre Rezeption an rheinland-pfälzischen Denkmälern im 19. Jahrhundert.

12:45 Mittagspause

13:45 Dr. Susanne Hoppe

Inspiration Pompeji. Ludwigs „Pompejanisches Haus“ in Aschaffenburg

14:15 Heinz Gellner

Die Putzrekonstruktionen im Pompejanum in Aschaffenburg.
Farbiger Spachtel-Wandputz: Alte Handwerkstechnik neu gelernt

14:45 Kaffeepause

15:15 Anja Lippert M.A.

Adalbert Hock – ein vielseitiger Aschaffenburger Künstler, Überblick zu Leben und Werk

15:45 Claudia Gerner-Beuerle

„Art in the making“, Adalbert Hock in Schloss Villa Ludwigshöhe

16:15 Fragen und Abschlussdiskussion

17:00 Geführte Besichtigung der Ausstellung „Sehnsucht Pompeij“

ab 19:00 Gemeinsames Abendessen in der
Weinstube Pfälzer Hof (Selbstzahler)

Di., 19. Mai 2026

8:30 Öffnung Tagungsbüro

9:00 Dr. Katinka Häret-Krug

Schloss Herrnsheim in Worms – Bestand und Konzeptüberlegungen

9:30 Dr. Christine Heinz

Zwei Säle voller Erinnerungen. Die Prunkräume der Herzogin Auguste Amalie von Leuchtenberg
im Ismaninger Schloss

10:00 Stephan Wolf

„Reif für die Insel.“ Die Malereien im Casino auf der Roseninsel im Starnberger See

10:30 Kaffeepause

11:00 Dr.-Ing Henriette von Preuschen

Das Wiesbadener Stadtschloss: Balance zwischen musealer Präsentation und Nutzung

11:30 Elena Mittelfarwick, genannt Osthues

„Alles eine Frage der Technik“ – Die Maltechnik der Dekorationsmalereien der Gebrüder Pose im
Stadtschloss Wiesbaden

12:00 Mittagspause

13:30 Dr. Jörg Ebeling

Von Pompeji nach Paris. Zur Rezeption römisch-antiker Motive in der
französischen Innendekoration des Empire

14:00 Christina Kapeundl

Der Pompejanische Salon – ein klassizistischer Wohnraum aus dem Palais Caprara-Geymüller,

Wien. Konsolidierung von matter Malerei auf Seide, Leinen und Holz

14:30 Abschlussdiskussion

ca. 15:00 Ende der Tagung

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahme an der Tagung kostet 120 € (erm. für Studierende 60 €). Der Tagungsbeitrag enthält auch eine Pauschale für das Tagungscatering. Die Teilnahme am gemeinsamen Abendessen im Pfälzer Hof / Edenkoben am 18.05. erfolgt auf eigene Kosten.

Die Anmeldung erfolgt per Mail an:

bsa.anmeldung@gdke.rlp.de mit folgenden Angaben:

Name, Vorname

ggf. Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Teilnahme am Abendessen am 18.05. erwünscht: ja/nein

Anmeldeschluss: 24.04.2026

Nach der Anmeldung erfolgt eine Bestätigung per Mail mit der Bitte, den Tagungsbeitrag zu überweisen.

Die Anmeldung ist erst nach Eingang des Tagungsbeitrags verbindlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz

Direktion Landesdenkmalpflege

Direktion Burgen Schlösser Alertümer

Veranstaltungsort:

Schloss Villa Ludwigshöhe

Villastraße 64

67480 Edenkoben

Unterkunft:

Eine Unterkunft ist nicht im Tagungsbeitrag enthalten.

Bitte wenden Sie sich an:

Südliche Weinstraße Edenkoben e.V. Tourismusbüro

Poststraße 23, 67480 Edenkoben

Tel.: 06323 985-9110

touristinfo@garten-eden-pfalz.de

oder buchen Sie über die üblichen Handelspartner oder Portale.

Quellennachweis:

CONF: Sehnsucht Pompeji (Edenkoben, 18-19 May 26). In: ArtHist.net, 17.04.2026. Letzter Zugriff

17.04.2026. <<https://arthist.net/archive/52249>>.